

BVL

Pluspunkte für wässrig reinigen

Die BvL Oberflächentechnik GmbH hat speziell für die Anwendungen im Härtereprozess die Spritz-Flut-Anlage „NiagaraVE“ entwickelt und auf der AMB vorgestellt. Im Vergleich zu anderen Verfahren bietet die wässrige Reinigung entscheidende Vorteile: Sowohl partikuläre, als auch filmische Verunreinigungen werden gründlich abgereinigt. Gereinigt wird durch eng stehende Spezialdüsenrahmen mit vielen Strängen. Die Prozessschritte erfolgen in einer Kammer. Häufig wird die Anlage als 3-Tank Anlage ausgelegt: Der 1. Tank wird für die Spritzreinigung genutzt, um zunächst den Grobschmutz abzureinigen. Dann wird die Kammer geflutet, und nach dem Ablassen der Flüssigkeit erfolgt noch einmal eine Spritzreinigung. Der 2. Tank dient dem Spülen der Bauteile, um die Restkontamination der Bauteile zu reduzieren. Ein 3. Tank wird für die gründliche Endreinigung bei sehr hohen Oberflächenanforderungen eingesetzt. Die Reinigungsleistung kann noch verstärkt werden durch ein Schwenksystem, durch Ultraschallreinigung, Vakuum- oder Umlufttrocknung. BvL legt die Edelstahlanlage individuell für den Kunden und den spezifischen Anwendungsfall aus.

www.bvl-group.de



Die Anlage ist konzipiert für Bauteile mit hohen Gewichten und großen Chargendichten in Körben oder auf Härterosten.

METALLFORM

Stückkosten senken

Mit Reinigungs- und Transportkörben in verschiedenen Baureihen und vielfältigem Zubehör trägt das Mefo-Box-System von Metallform zu hoher Qualität und Effizienz von Reinigungsprozessen bei. Das Standardsortiment wurde nun um Warenkörbe mit Abmessungen 521 x 321 mm in unterschiedlichen Höhen (108, 158, 200, 300 mm) ergänzt und auf der AMB präsentiert. Jetzt kann die Charge bedarfsgerecht aus kleineren Einheiten aufgebaut werden. Neu sind für die Reinigung von Kleinteilen auch Körbe mit einer Maschenweite von nur 4 mm in verschiedenen Größen.

www.metallform.de



Vomat-Filtrationsanlagen: Wirtschaftlich, prozesssicher und mit höchsten Qualitätsgütern zu schleifen ist nur mit extrem sauberen Schleifölen möglich.

VOMAT

Für feinst gereinigte Schleiföle

Dass KSS-Feinstfiltrierung einen wichtigen Mosaikstein im Gesamtsystem der Werkzeugherstellung darstellt, zeigte die Vomat GmbH auf der AMB mit ihren Filtrationsanlagen. Die Vogtländer Maschinenbauer präsentierten Möglichkeiten für individuell zugeschnittene Konzepte zur wirtschaftlichen und hochqualitativen Filtration von Kühlschmierstoffen und deren Temperaturführung.

Vomat-Filtrationsanlagen sind zur Filtration von Feinstpartikeln aus Öl, wie sie beim Schleifen, Honen, Läppen, Erodieren und anderen Verfahren anfallen. Die geregelte bedarfsgerechte Vollstromfiltration im Rückspülverfahren mit automatischem Zyklus je nach Schmutzanfall trennt Schmutz- und Sauberöl zu 100 %. In Kombination mit geregelten Filterpumpen für bedarfsgerechtes Filtern ergibt sich eine äußerst positive Energiebilanz. Die speziellen Hochleistungs-Anschwemmfilter sorgen dafür, dass extrem lange frisches, sauberes Öl in der Reinheitsklasse NAS 7 zur Verfügung steht. Die Anlagen sind wartungsarm, kompakt und erlauben durch ihren modularen Aufbau sowie vielfältige Optionen für Kühlung, Mischfiltration und Entsorgung Konzepte von der Einzelanlage bis hin zu Zentralanlagen im großindustriellen Bereich.

www.vomat.de

ESTA

Vernetzt und energiesparend

Mit der neuen Filtower-Reihe von Esta mit Industrie 4.0-Funktionen können Anwender das Hallenlüftungssystem an ihre individuelle Netzwerkinfrastruktur koppeln. Die Filtertürme erfassen Schweißrauch, Staub oder Ölnebel und ergänzen Punktabsaugungen in Produktionshallen. Sie benötigen kein Rohrsystem. Mit der Variante 4.0 erweitert Esta die Steuerungstechnik der Türme und stellt ein breiteres Instrumentarium für die Anlagenüberwachung zur Verfügung, wovon sich Besucher auf der AMB überzeugen konnten.

Anwender können sich damit zukünftig per Fernzugriff über den Füllstand des Sammelbehälters sowie den nächsten fälligen Servicetermin informieren. Während der gesamten Betriebszeit werden zudem alle Daten auf einer SD-Karte zeitlich und inhaltlich nachvollziehbar protokolliert. Der Absaugtechnik-Hersteller zielt darauf ab, externe Wartungseinsätze und die damit verbundenen Kosten auf Kundenseite zu reduzieren. Die integrierten eco+ Module sorgen ferner für einen energiesparenden Betrieb. So richten sich die Filtertürme der 4.0-Reihe nach dem aktuell benötigten Luftvolumenstrom aus. Im Vergleich zu Absauganlagen mit konventioneller Differenzdrucksteuerung spart die



Die Filtower 4.0-Reihe erfasst neben Schweißrauch und Staub auch Ölnebel in Produktionshallen.

STEINBOCK

Mobile Kühlmittelzufuhr

Wird Kühlmittel an wechselnden Verbraucherstellen benötigt, kommt der Kühlmittelmagnet von Steinbock zum Einsatz. Mit bis zu 30 kg Haltekraft wird er in der Nähe der Verbrauchsstelle platziert und der Flüssigkeitsschlauch mit der Kühlmittelpumpe verbunden. Die Magnete gibt es mit einem, zwei oder vier Gelenk- oder Metallschläuchen. Zur



Für die individuelle Bestückung